

Herbst / Winter 2019

MAGAZIN

Die Kundenzeitschrift der Stadtwerke Winsen (Luhe)



IMMER GRIFFBEREIT

Alle Vorteile der
neuen Winsen-App

Seite 4: „Das ist erst der Anfang“
Geschäftsführer Hans-Georg Preuß ganz persönlich

Seite 16: Was summt denn da?
Wie Sie mit dem „LuheStrom BienePlus“ die Umwelt schützen.

DIE ENERGIE DER REGION

STROM · ERDGAS · WASSER · WÄRME · MOBILITÄT · FREIZEITBAD

www.stw-winsen.de

INHALT



Inhalt	2
Editorial	3
Aktuelles von Ihren Stadtwerken	
Interview mit Hans-Georg Preuß	4
Beim E-Mobilitätstag umsteigen	6
Mit Photovoltaik auf der Sonnenseite	7
Stromfressern auf der Spur	8
Impressum	8
Zum dritten Mal ausgezeichnet	9
Das Energiemobil – Extra-Power für Ihr Event	9
Praktischer Alltagshelfer:	
Die neue App „Winsen4You“	10
Unser Stadtwerke-Quiz	
Mit „Winsen4You“ tolle Gewinne sichern	11
Personal & Jubiläen	
Unsere neuen und langjährigen Kollegen	12
Veranstaltungen in unserer Region	
Hier hat Langeweile keine Chance	13
Förderung in der Region	14
Gemeinsam starten beim Stadt- und Deichlauf	15
Schwerpunktthema: Nachhaltigkeit	
Kleine Tiere, große Wirkung:	
„LuheStrom BienePlus“	16
So einfach geht's:	
Tipps zum nachhaltigen Leben	18

„Vier fürs Klima“ – unsere Buchempfehlung	19
Nachhaltig kann auch lecker sein:	
Ein köstliches Rezept	20

Kinderseite

So einfach baust du dir ein Insektenhotel	21
Ein tierischer Buchtipps für kleine Lese-Bienen	21

Kunden und Partner aus der Region

Papier-Fachbetrieb Andreas Th.	
Bausch GmbH & Co. KG	22

Freizeitbad

20 Jahre DIE INSEL – Ein Grund zum Feiern	24
Eine besondere Schwimm-Freundschaft	25
Von Anfang an dabei: Mathias Möser	25
Für den guten Zweck:	
Run for Help in der „Insel“	26
So schön war das „Insel“-Jubiläum	26
Das sagen DIE INSEL Besucher	26

„Ich bin Kunde der Stadtwerke, weil“

Das sagen unsere Kunden	27
-------------------------	----

6



Umsteigen und gewinnen:
Viele News rund um die E-Revolution bei den E-Mobilitätstagen.

9



Extra-Power mit dem Energiemobil:
Mit unserer Hilfe wird Ihr nächstes Event unvergesslich.

16



Mit dem Stromtarif Biene schützen:
„Luhe Strom BienePlus“ macht das möglich – so einfach engagieren Sie sich für die Umwelt.

21



Willkommen im Insektenhotel:
Mit dieser Bauanleitung helfen Kinder den wichtigen Tierchen durch den kommenden Winter.

22



Schwarz auf weiß: Wieso der Papier-Fachbetrieb Bausch Kunde der Stadtwerke ist.

25



Von Anfang an dabei: Seit der Eröffnung legen zwei Winsener im Freizeitbad „Die Insel“ jeden Sonntag Bahn für Bahn zurück.



Ihr Hans-Georg Preuß

Hans-Georg Preuß

Geschäftsführer
Stadtwerke Winsen (Luhe)

Liebe Leserin, lieber Leser,

haben Sie im Sommer das Summen gehört? Gemeinsam mit den Stadtwerken Winsen (Luhe) können Sie seit diesem Jahr den Bestand der Bienen in der Region schützen und damit einen Beitrag für das ökologische Gleichgewicht leisten. Zu unserem umfangreichen Angebot umweltfreundlicher Energien gesellt sich der neue Ökostrom-Tarif „LuheStrom BienePlus“, mit dem Sie regionale Blühwiesen und nachhaltige Projekte unterstützen. Welche positiven Effekte wir mit dieser spannenden Neuerung erzielen, zeigen wir in dieser Ausgabe.

Nicht erst seit den „Fridays for Future“-Demonstrationen spielt das Thema Nachhaltigkeit eine wichtige Rolle in der Gesellschaft. Um den eigenen ökologischen Fußabdruck zu verringern, haben wir im aktuellen Magazin viele Tipps aufgelistet, die sich ganz einfach umsetzen lassen. Oder Sie nutzen das Angebot „LuheStrom Solar“ und sichern sich ein umfangreiches Service-Paket zur regenerativen Stromerzeugung.

In einem Atemzug mit dem Umweltschutz fällt oft das Stichwort „E-Mobilität“. Wie die Stadtwerke Winsen (Luhe) den Verkehr von morgen und viele weitere Bereiche unterstützen, finden Sie auf den folgenden Seiten. Viel Spaß beim Lesen!



HANS-GEORG PREUß

IM INTERVIEW

Seit dem 1. April 2019 ist Hans-Georg Preuß Geschäftsführer der Stadtwerke Winsen (Luhe). In der Energiewirtschaft ist der gebürtige Schleswig-Holsteiner kein Unbekannter: In den letzten 20 Jahren hat der gelernte Heizungs- und Lüftungsbauer sowie diplomierte Maschinenbauingenieur verschiedene Leitungspositionen innegehabt und unterschiedlichste Projekte begleitet. Im Interview spricht Preuß über den Start im neuen Job, die Rolle erneuerbarer Energien und die „Vision 2030“ für die Stadtwerke.

Haben Sie sich in Winsen schon eingelebt?

In der Tat und das ging unheimlich schnell. Das verdanke ich natürlich den Mitarbeitern, die mich herzlich willkommen heißen und vom ersten Tag an die drängendsten Fragestellungen konstruktiv und lösungsorientiert diskutiert haben. Hilfreich war auch der Dialog mit diversen Gewerbetreibenden, mit denen ich ihre Erwartungen an die Stadtwerke und meine Visionen abgleichen konnte.

Wie sieht Ihre persönliche Bilanz der Anfangsphase aus?

In der ersten Zeit ist schon viel passiert. Wichtig war mir zunächst der Austausch mit den Menschen. Ich konnte persönlich und über eine Mitarbeiterbefragung sehr viel über das fachlich wirklich sehr gut qualifizierte Team der Stadtwerke erfahren und mich mit ihm austauschen. Überdies habe ich mit den Mitarbeitern der Stadtverwaltung viele gute Gespräche geführt und – neben der schon erwähnten Fühlungnahme mit unseren gewerblichen Kunden – den Kontakt zu den Schulen in Winsen aufgenommen. Wir haben mit unserem Angebot für Photovoltaikanlagen – das übrigens auf eine hohe Nachfrage trifft – den Grundstein für weitere Komplettlösungen für private und gewerbliche Unternehmen gelegt. Für unser Haus trete ich mit den unterschiedlichsten Akteuren in den Dialog und diskutiere, wie wir als Stadtwerke uns zum Wohle der Winsener weiterentwickeln können.

Welche Themen liegen Ihnen besonders am Herzen?

Nicht erst seit den Freitagsdemonstrationen „Fridays for Future“ sind mir Nachhaltigkeit und umweltbewusstes Handeln ein besonderes Anliegen. Zum Glück braucht es heute für die erneuerbare Erzeugung von Strom, z. B. mit einer eigenen Photovoltaikanlage, noch nicht mal einen besonderen Idealismus, da die meisten Anlagen fast ohne öffentliche Förderung wirtschaftlich sind. Ich glaube, wir als Stadtwerke können hier zukünftig einen größeren Beitrag leisten und die Winsener Bürger und Gewerbetreibende mit unserer Fachkenntnis und unseren Produkten unterstützen.

Gibt es ein Programm für die Zukunft – was kommt nach dem Klimaschutzkonzept 2020?

Wir arbeiten gerade an einer Vision 2030, die die aktuellen Entwicklungen im Markt, wie z. B. Klimaschutz, Umweltschutz, Kohleausstieg, Elektromobilität und CO₂-Steuer berücksichtigt. Wir orientieren uns bei Überlegungen für Produkte an den Bedürfnissen der Menschen. Die Vision gilt es mit dem Gesellschafter und dem Aufsichtsrat sowie allen weiteren Akteuren zu diskutieren und daraus unser Programm für die nächsten Jahre zu machen. Dass das Thema „Digitalisierung“ auch darin vorkommen wird, ist sicher keine Überraschung. Es wird aber immer wieder darum gehen, wie wir das Leben der Bürger in Winsen und Umgebung besser machen können.

Der Stadtrat hat beschlossen, die Konzessionen für Wasser, Gas und Strom wieder an die Stadtwerke zu geben. Ist das für Sie ein Bekenntnis der Stadt?

Ja, aber vor allem zeigt das, wie gut wir als Stadtwerke aufgestellt sind. Wir haben uns auf die Konzessionen beworben und standen im Wettbewerb. Die Entscheidung für die Stadtwerke ist rein sachlich nach klar festgelegten Kriterien erfolgt. Das ist in erster Linie eine gute Nachricht für die Winsener Bürger. Sie zeigt, dass wir die Gas-, Strom- und Wassernetze sehr effizient und damit kostengünstig für Winsen betreiben.

Welchen Weg werden die Stadtwerke gehen – was kommt nach Versorgungsprodukten, Freizeitbad und Parkhaus?

Das kann ich noch nicht genau sagen. Wir denken momentan in viele Richtungen und es gibt diverse Themen, die wir hier in Winsen umsetzen können. Vielleicht E-Car-Sharing? Sicher werden wir mehr Lösungen für Kunden anbieten. Unser Angebot für Photovoltaikanlagen ist da nur der Anfang.

FEIERN SIE MIT UNS DEN TAG DER E-MOBILITÄT

AM 19. OKTOBER 2019
11.00 BIS 16.00 UHR
SCHLOSSRING 50

Elektrizität im Straßenverkehr erfahren – beim Tag der E-Mobilität der Stadtwerke Winsen (Luhe).

Erleben Sie die aktuellen Trends im Automobilbereich und prüfen Sie die Technik bei kostenfreien Probefahrten auf Herz und Nieren. Vor Ort stellen regionale Auto- und Zweiradhäuser ihre umfangreichen Angebote vor und beantworten gerne Ihre Fragen.

Auch E-Zweirad-Fans kommen beim Aktionstag voll auf ihre Kosten – vom E-Motorrad übers E-Bike bis zum E-Scooter. Also: Werfen Sie mit uns einen Blick in die Zukunft.



Mercedes-Benz



RENAULT



WER SCHNELL UMSTEIGT, MACHT GEWINN



Die Elektrofahrzeuge erobern die Straße: Bis 2022 sollen eine Million sogenannter „Stromer“ in Deutschland unterwegs sein.

Um dieses Ziel zu erreichen, unterstützen die Bundesregierung und die Autoindustrie den Kauf mit dem sogenannten Umweltbonus. Derzeit werden 4.000 Euro bei der Anschaffung eines neuen und rein elektrisch angetriebenen Fahrzeugs beigesteuert. Der Erwerb von Hybrid-Modellen, die neben dem Elektromotor auch auf Kraftstoff zurückgreifen, wird mit 3.000 Euro bezuschusst. Auch hinsichtlich der Abgaben profitieren Nutzer von umfangreichen Förderungen: Wer bis Ende 2020 auf ein neues Elektroauto umsteigt, zahlt zehn Jahre lang keine Kfz-Steuer, danach werden nur 50 Prozent des Satzes fällig. Zusätzlich wird das Ladenetz in der Bundesrepublik kontinuierlich erweitert, landesweit soll im kommenden Jahrzehnt die Möglichkeit zum elektrischen „Tanken“ für über zehn Millionen Fahrzeuge geschaffen werden.

WINSEN SCHLIESST SICH AKTIV AN

Die Stadtwerke Winsen (Luhe) gehen mit gutem Beispiel voran und bieten insgesamt sieben Ladepunkte an verschiedenen Orten in der Stadt. Die Bezahlung des Stroms ist per Ladekarte des Mobilitätsanbieters, SMS oder App kinderleicht. Auch die Mitarbeiter des regionalen Energieversorgers sind im Arbeitsalltag dank fünf Elektroautos und mehrerer E-Fahrräder umweltfreundlich unterwegs.



VON DER SONNE PROFITIEREN

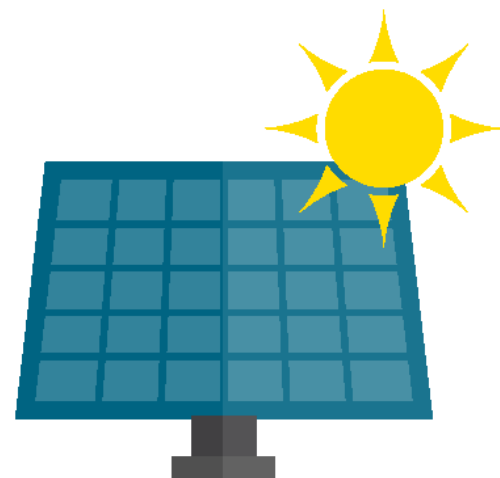
Immer mehr Haushalte und Unternehmen setzen auf die Kraft der Sonne: In Deutschland sorgen über 1,6 Millionen Photovoltaikanlagen für günstige und umweltfreundliche Energie. Als Kunde der Stadtwerke Winsen (Luhe) können Sie mit dem cleveren Mietmodell „LuheStrom Solar“ künftig selber Strom erzeugen und bares Geld sparen.

Die Stadtwerke bieten ein „Rundum-Sorglos-Paket“ an, in dem die Kosten für die Planung, Montage, Installation und Wartung der Solarzellen übernommen werden. Die Kunden können als Betreiber der Anlage den gewonnenen Strom verbrauchen, überschüssige Energie ins Stromnetz abgeben und sich vergüten lassen oder mit dem Modell „LuheStrom Solar Premium“ dank eines Speichers zu einem späteren Zeitpunkt nutzen. Nach der 18-jährigen Vertragslaufzeit besteht die Möglichkeit, die Anlage günstig zu übernehmen.

Nicht nur im privaten Bereich ist das Interesse groß: Viele Unternehmen erkennen das Potenzial der Photovoltaikanlagen. Große Hallendächer bieten zum Beispiel Platz für Solarzellen, um einen bedeutenden Anteil des benötigten Stroms aus eigener Kraft zu generieren und die Energiekosten dauerhaft zu reduzieren.

Sie möchten von den vielfältigen Leistungen profitieren? Mit dem Online-Rechner auf www.stw-winsen.de finden Sie das passende Modell und Ihre Einsparmöglichkeiten.

Als Ansprechpartner steht Ihnen Philipp Grimm gerne zur Verfügung: Telefon: (04171) 7999 - 260
E-Mail: philipp.grimm@stw-winsen.de



WUSSTEN SIE, DASS...

... in Zukunft auch schwimmende Photovoltaikanlagen in der Nordsee zur Energiegewinnung beitragen sollen?

... in Spitzenzeiten aktuell über 60 Prozent des Stromverbrauchs in Deutschland durch Photovoltaikanlagen abgedeckt werden kann?

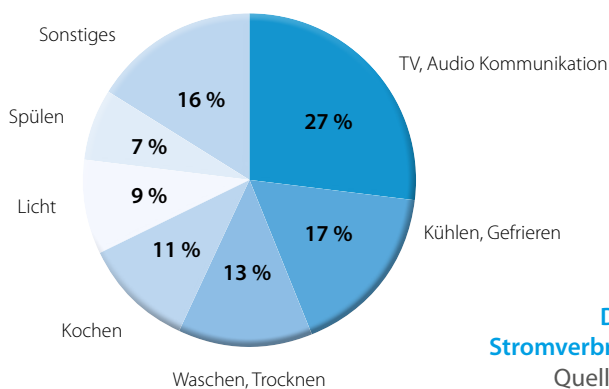
... der Anteil regenerativer Energien im vergangenen Jahr rund 40 Prozent des Bruttostromverbrauchs ausmachte?

ENERGIEDETEKTIVE AUFGEPASST!

Überall im Haushalt verstecken sich „Stromfresser“ – Geräte, die zu viel Energie verbrauchen und so der Umwelt und dem Konto schaden. Mithilfe der Stadtwerke Winsen (Luhe) kommen Sie den Übeltätern kostenlos* auf die Spur!

Im Kundenservice stehen Strommessgeräte zur Leihe bereit, mit denen sich der heimische Energieverbrauch nachvollziehen lässt. Die handlichen Helfer werden einfach zwischen ein Haushaltsgerät und der Steckdose geschaltet. Nach spätestens einem Tag steht fest, wie viel Strom für den Betrieb benötigt wurde – und ob sich eine Neuanschaffung aufgrund des Verbrauchs lohnt. Eine Modernisierung rechnet sich vor allem bei alten Heizungspumpen, Gefriertruhen, Kühlschränken und Wäschetrocknern. Einfache Tricks bieten zudem viel Sparpotenzial:

- Kühlschränke verwenden weniger Energie, wenn sie nicht in der Nähe einer Wärmequelle positioniert werden
- Gefriertruhen sparen in einer kälteren Umgebung (z.B. im Keller) Strom
- Fernseher und Laptops sollten nach der Nutzung komplett ausgeschaltet werden und nicht im Standby-Modus verharren.



Durchschnittlicher Stromverbrauch im Haushalt
Quelle: stromspiegel.de

Strommessgerät



**JETZT STROMMESSER
KOSTENFREI* LEIHEN:**
Telefon: (04171) 7999 - 100 oder
E-Mail: kundenservice@stw-winsen.de

*Bei der Verleihung müssen 50 Euro als Pfand hinterlegt werden.



JETZT NEU: DER STADTWERKE-WHATSAPP-KUNDENSERVICE • WhatsApp-Nummer: +49 159 04327904*

Kontakt



Stadtwerke Winsen (Luhe) GmbH
Schloßring 50 · 21423 Winsen (Luhe)

E-Mail: info@stw-winsen.de
Internet: www.stw-winsen.de

Kundenservice

Telefon: (04171) 7999-100
Telefax: (04171) 7999-720
Whatsapp: 0159 04327904
E-Mail: kundenservice@stw-winsen.de
Montag – Mittwoch 7.00 – 16.30 Uhr
Donnerstag 7.00 – 18.00 Uhr
Freitag 7.00 – 13.30 Uhr

Entstörungsdienst

Telefon: (04171) 7999-200

Stromnetzbetrieb

Telefon: (04171) 7999-240
Gas-/Wassernetzbetrieb
Telefon: (04171) 7999-230
Hausanschlüsse
Telefon: (04171) 7999-241

Freizeitbad „Die Insel“

Telefon: (04171) 88 666
E-Mail: info@freizeitbad-die-insel.de
Internet: www.freizeitbad-die-insel.de

*Weitere Infos: <https://www.stw-winsen.de/kontakt/whatsapp>

Impressum

Ausgabe Herbst / Winter 2019
Herausgeber: Stadtwerke Winsen (Luhe) GmbH
Verantwortlich: Hans-Georg Preuß
Redaktion: Markus Laudahn und Gischt & Glut GmbH
Auflage: 18.000 Exemplare
Text & Gestaltung: Gischt & Glut GmbH, Hamburg

Titelbild: © Adobe Stock, Bilder: S. 2: © iStock.com/Extreme-Photographer, Morsa Images, © Stadtwerke Winsen (Luhe), © stock.adobe.com/Daniel Prudek, © Firma Bausch, S. 3: © Stadtwerke Winsen (Luhe), © Michael Bogumil, S. 4: © Michael Bogumil, S. 6: © stock.adobe.com/ electriceye, S. 7: © Michael Bogumil, © stock.adobe.com/ electriceye, S. 8: © Stadtwerke Winsen (Luhe), S. 9: © Stadtwerke Winsen (Luhe), S. 10: © Screenshots winsen4you.de, S. 11: Stadtwerke Winsen (Luhe), S. 12: © Michael Bogumil, S. 13: © Manfred Pollert, © Woody's Sound, S. 14: © Christina Opeldus, S. 15: © Christina Opeldus, S. 18: © stock.adobe.com/ anaumenko, baranq, Christian Müller, Andrey Popov, © by Metronom/Fotografin Nina Meyer, S. 19: © stock.adobe.com/sirirak, Parilov, monicore, VRD, Patrick Daxenbichler, © Stadtwerke Winsen (Luhe), S. 20: © stock.adobe.com/ Andrea, Dionisvera, womue, © Stadtwerke Winsen (Luhe), S. 21: © Stadtwerke Winsen (Luhe), S. 22: © Firma Bausch, © eugenesergeev, S. 23: © Firma Bausch, S. 24: © Stadtwerke Winsen (Luhe)/Freizeitbad-Die Insel, S. 25: © Stadtwerke Winsen (Luhe)/Freizeitbad-Die Insel, S. 26: © Stadtwerke Winsen (Luhe)/Freizeitbad-Die Insel, © Pixel-Shot, S. 27: © Christina Opeldus

MIT SICHERHEIT AUSGEZEICHNET

Wir machen´s organisiert, kompetent und umweltfreundlich!

Die Stadtwerke Winsen (Luhe) sind ausgezeichnet: In den Sparten Gas, Wasser und Strom erhielt der Energieversorger das Zertifikat für das Technische Sicherheitsmanagement. Damit wird eine sichere wirtschaftliche und umweltfreundliche Versorgung der Kunden bestätigt. Drei Tage lang prüften unabhängige Gutachter die gesamte Organisation sowie insbesondere die Fachkompetenz der Mitarbeiter und des Bereitschaftsdiensts, zudem mussten über 500 Fragen rund um das Unternehmen beantwortet werden.

Bereits zum dritten Mal stellten sich die Stadtwerke Winsen (Luhe) dem Verfahren, das durch den „Deutschen Verein des Gas- und Wasserfachs e.V.“ und dem „Forum Netztechnik/Netzbetrieb“ erfolgt.



Ausgezeichnet: Jan Stüven, Ralph Lautenschläger, Dr.-Ing. Torsten Birkholz (Geschäftsführer der DVGW-Landesgruppe Nord), Hans-Georg Preuß und Frank Gehrckens.



DAS STADTWERKE-ENERGIEMOBIL – DIE EXTRA-POWER FÜR IHR EVENT!

Mit dem Energiemobil der Stadtwerke Winsen (Luhe) sind Sie für Ihre nächste Veranstaltung perfekt vorbereitet:

Ob als Bühne für die Preisverleihung bei einem sportlichen Wettkampf oder als Mittelpunkt des kommenden Vereinsfests – der vielfältig nutzbare Anhänger bietet eine ganze Bandbreite an Möglichkeiten. Sie erwarten bei einem Event mehr als 200 Besucher und sind Kunde der Stadtwerke Winsen (Luhe)? Dann feiern Sie gemeinsam mit uns! Das Beste: Sie können das Energiemobil kostenfrei ausleihen. Ihr Ansprechpartner Markus Laudahn spricht mit Ihnen gerne die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten ab.



DIE VORTEILE DES ENERGIEMOBILS FÜR VEREINE AUF EINEN BLICK

- **Kostenfrei für Kunden der Stadtwerke Winsen (Luhe)**
- **Vielfältig einsetzbar**
- **Eye-Catcher bei jedem Event**

JETZT FÜR'S E-MOBIL BEWERBEN:
 Telefon: (04171) 7999-610 oder
 E-Mail: marketing@stw-winsen.de



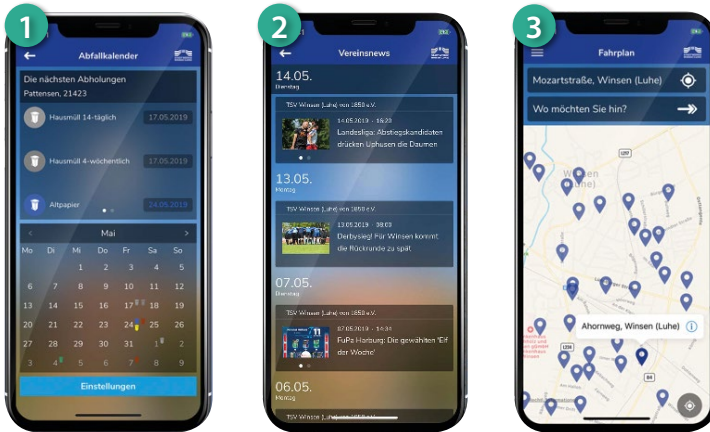
WINSEN IN DER HOSENTASCHE

PRÄSENTIEREN:

Alle wichtigen Informationen zum Leben in der Luhe-Stadt direkt auf dem Smartphone – mit der kostenfreien App „Winsen4You“ ist das ab sofort möglich. Die von der Stadt Winsen (Luhe) und den Stadtwerken präsentierte Anwendung bietet viele Vorteile – von ÖPNV-Verbindungen und einem Eventkalender bis hin zu lokalen Angeboten:

- 1 Nie wieder die Müllabfuhr verpassen: Der Abfallkalender mit Benachrichtigungsfunktion erinnert Sie daran, die Tonne vor die Tür zu stellen.
 - Welche Filme laufen im Kino? „Winsen4You“ hat immer eine Antwort: Die App zeigt das Programm in Ihrem Umkreis.
- 2 Für Fans: Mit den Vereinsnews verpassen Sie keine Neuigkeit von „Ihrem“ Klub aus der Region, außerdem finden Sie hier alle Spieltermine.
 - Konzerte, Stadtfest, Disco & Co.: Mit dem Veranstaltungskalender hat Langeweile keine Chance.
 - Immer auf der Höhe: Dank der aktuellen Nachrichten wissen Sie stets, was in der Welt passiert.

- Clever Geld sparen: Profitieren Sie mit Angeboten in der „Winsen4You“-App beim Einkauf, Café- und Restaurant-Besuch.
- Welche Apotheke hat geöffnet? In der App finden Sie den Notdienst mit der Kartenfunktion im Handumdrehen.
- 3 Von A nach B: Der integrierte Fahrplan für Bus und Bahn zeigt Ihnen die schnellste Verbindung.
 - Abtauchen: Sehen Sie auf einen Blick die Öffnungszeiten und Kurse des Freizeitbads „Die Insel“.
 - Unter Strom: Mit der Kartenfunktion finden Sie alle E-Ladesäulen in der Kreisstadt.
 - Abzählen leicht gemacht: Melden Sie als Kunde der Stadtwerke Winsen (Luhe) Ihren Gas-, Wasser und Stromverbrauch einfach per App.
 - Schnell nachgefragt: Ab sofort sind die Kontaktdaten der Ansprechpartner und des Entstördienstes der Stadtwerke Winsen (Luhe) per Smartphone immer griffbereit.



Immer informiert sein

Die App können Sie kostenfrei bei Google Play oder im App Store herunterladen. Weitere Informationen finden Sie unter www.Winsen4You.de.

Mitmachen und profitieren

Sie haben ein lokales Geschäft oder kümmern sich um die Öffentlichkeitsarbeit eines Vereins und möchten Ihre Angebote kostenlos in der App veröffentlichen? Registrieren Sie sich online auf www.Winsen4You.de.



UNSER STADTWERKE QUIZ

APP HERUNTERLADEN
UND GEWINNEN !



Mithilfe der neuen App „Winsen4You“ können Sie tolle Preise gewinnen!
Beantworten Sie folgende Fragen – die Lösungen finden Sie in der Handy-Anwendung.

Unter allen Einsendungen verlosen wir 5 x 1 Gruppen-Tageskarte (2 Erwachsene + 2 Kinder)
für das Freizeitbad „Die Insel“ sowie 5 x 1 Sauna-Tageskarte!

DIE FRAGEN AN DIE APP & SIE:

- 1 Welche Adresse hat das Kundencenter der Stadtwerke Winsen (Luhe)?
- 2 Unter welcher Telefonnummer erreichen Sie den Entstördienst der Stadtwerke Winsen (Luhe)?
- 3 Wie viele Becken bietet das Freizeitbad „Die Insel“ ihren Besuchern?
- 4 In wie viele abwechslungsreiche Parkbereiche gliedern sich die Winsener Luhegärten?
- 5 Wie viele Plätze für Pkw bietet das Parkhaus am Bahnhof?

Sie haben alle Antworten gefunden?
Dann nichts wie los: Schicken Sie die Lösungen
und Ihre Kontaktdaten bis zum 31.12.2019
per E-Mail an marketing@stw-winsen.de

PROBLEME BEIM UMGANG MIT DEN „NEUEN MEDIEN?“

Im Familienbüro der Stadt Winsen wird Ihnen kostenfrei jeden ersten Samstag des Monats von 9 bis 12 Uhr beim Umgang mit dem Handy und der App geholfen:

Rathaus Winsen (Luhe) • Eingang Rathausstraße
21423 Winsen (Luhe)



Teilnahmeberechtigt sind volljährige Personen. Personen unter 18 Jahren dürfen nur mit Zustimmung der Erziehungsberechtigten teilnehmen. Nur Einträge, die vor dem Anmeldeschluss abgegeben werden, werden berücksichtigt. Die Stadtwerke Winsen (Luhe) übernehmen keine Verantwortung für fehlende, verspätete oder an falscher Stelle abgegebene Einträge. Ein Eintrag wird nur dann berücksichtigt, wenn bei der Registrierung vollständig und richtig ausgefüllte Kontaktdaten angegeben wurden. Eine Mehrfachteilnahme ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden per Zufallsauswahl bestimmt und unter der angegebenen E-Mail-Adresse informiert. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Alle Preise können nicht bar ausgezahlt werden. Volljährige Teilnehmer stimmen ausdrücklich zu, über Angebote der Stadtwerke Winsen (Luhe) informiert zu werden. Sollte dies nicht zutreffen, bitte den vorherigen Satz streichen.

UNSERE NEUEN MITARBEITER ...



Seit dem 1. April 2019 gehört **LARS BISCHOFF** zum Team der Stadtwerke Winsen (Luhe). Dabei kümmert er sich als Mitarbeiter „Bewirtschaftung Liegenschaften“ um das Wohlergehen der Grünanlagen des regionalen Energieversorgers – besonders das große Aufgabenspektrum reizt ihn an der neuen Aufgabe. Dass die Stadtwerke ein gut aufgestelltes und innovatives Unternehmen sind, gab den Ausschlag für die Bewerbung. In der Vergangenheit bewies er seinen „grünen Daumen“:

Bischoff bildete im Herbergsverein die „Werker im Gartenbau“ aus, bevor er in den vergangenen zwei Jahren die LuheGärtnerei leitete. Zuhause gilt die komplette Aufmerksamkeit der Familie und insbesondere seiner kleinen Tochter. Auf eine einsame Insel würde er Sonnencreme, ein GPS-Telefon und eine Angel mitnehmen.

Eigentlich ist **LARA BEUSTER** kein neues Gesicht bei den Stadtwerken Winsen (Luhe), immerhin hat sie ihre dreijährige Ausbildung zur Industriekauffrau beim regionalen Energieversorger absolviert. Wir freuen uns nun umso mehr, die begeisterte Sportschützin seit Juni 2019 als Sachbearbeiterin im Marketing zu begrüßen. Im Rahmen ihrer Ausbildung durchlief Frau Beuster alle Bereiche des Unternehmens, besonders der Kontakt mit den Kunden und Dienstleistern der Stadtwerke bereitete ihr dabei viel Spaß. In ihrer neuen Rolle kümmert sie sich unter anderem um die Planung und Durchführung von Veranstaltungen sowie die Realisierung des Kundenmagazins. Auf einer einsamen Insel dürften ein spannendes Buch, eine Sonnenbrille und Musik nicht fehlen.



GRATULATION UNSEREN JUBILAREN

Wir gratulieren ganz herzlich zum Dienstjubiläum!

10
JAHRE

MARKUS KREMSER am 01.12.2019
Controlling

15
JAHRE

MANUEL BÜRGER am 01.08.2019
Netzbetrieb Gas und Wasser

20
JAHRE

NICOLE RAMCKE am 15.08.2019
Freizeitbad "Die Insel"

ANDREA GRANDE am 16.08.2019
Freizeitbad "Die Insel"

TATJANA LAMPE am 16.08.2019
Freizeitbad "Die Insel"

30
JAHRE

AXEL GROTE am 02.01.2019
Automatisierung / Zählerwesen

40
JAHRE

SVEN SCHIERENBERG am 01.10.2019
Netzbetrieb Strom

VERANSTALTUNGS TIPPS

OKTOBER

Herbstmarkt Pattensen

Sa, 05.10.2019, 14.00 – 18.00 Uhr
So, 06.10.2019, 11.00 – 18.00 Uhr
Pattensen, Dorfplatz
www.herbstmarkt-pattensen.com

Tag der E-Mobilität

Sa, 19.10.2019, 11.00 – 16.00 Uhr
Winsen (Luhe), Schloßring 50
Stadtwerke Winsen (Luhe) GmbH
www.stw-winsen.de

- 1** **Konzert:**
Manfred Leuchter & Ian Melrose
Mi, 23.10.2019, 20 Uhr
Winsen (Luhe), Marstall
www.kv-winsen.de

NOVEMBER

Kinder-Uni

Sa, 02.11.2019, 10.30 Uhr
So, 16.11.2019, 10.30 Uhr
Winsen (Luhe), Marstall
www.winsen.de

- 2** **Konzert: Schwung für die Luhe**
Sa, 16.11.2019, 16 Uhr
Stiftung Lebensraum Elbe
Winsen (Luhe), Stadthalle
www.stiftung-lebensraum-elbe.de

Weihnachtlicher Kunsthändlermarkt

Sa, 22.11.2019 – 11.00 - 17.00 Uhr
So, 23.11.2019 – 11.00 - 17.00 Uhr
Winsen (Luhe), Museum im Marstall
www.hum-winsen.de

DEZEMBER

Winsener Adventskalender

So, 01.12.2019 – Di, 24.12.2019
Winsen (Luhe), Innenstadt
www.vww-winsen.de

Hoopter Adventsbasar

So, 01.12.2019, ab 14:00 Uhr
Winsen (Luhe), Sporthalle MTV Hoopte
www.mtv-hoopte.de

Weihnachtsmarkt in Pattensen

Sa, 14.12.2019, ab 14:00 Uhr
So, 15.12.2019, ab 11:00 Uhr
Traditioneller Weihnachtsmarkt
Pattensen, Dorfplatz
www.herbstmarkt-pattensen.com

- 3** **Weihnachtskonzert**
Samstag, 15.12.2019, ab 17 Uhr
des Orchesters Woody's Sound
Winsen (Luhe), Stadthalle
www.woodys-sound.de

Diese Zusammenstellung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, Änderungen sind jederzeit möglich.



WIR FÖRDERN unsere Region

Die Stadtwerke Winsen (Luhe) spielen eine wichtige Rolle für die Region – nicht nur als zuverlässiger Energieversorger. Nun wurden zum zweiten Mal lokale Projekte mit insgesamt 12.000 Euro unterstützt.

Große Freude im Kundencenter der Stadtwerke Winsen (Luhe): Im Juli empfingen Geschäftsführer Hans-Georg Preuß und Markus Laudahn, Leiter Marketing und Vertrieb, die Antragssteller aus verschiedensten Bereichen zur offiziellen Bewilligung der Förderanfragen. Insgesamt 15 gemeinnützige Organisationen profitierten von einem Zuschuss zwischen 100 und 2.000 Euro.

GUTES BEWIRKEN

Das Förderprogramm der Stadtwerke existiert seit Juni 2018 und ist Ausdruck starker Verbundenheit mit der Region. „Wir investieren sehr gerne in Projekte, die Menschen vor Ort bewegen, verbinden und Gutes bewirken“, unterstreicht Stadtwerke-Geschäftsführer Hans-Georg Preuß. Die Auswahl der geförderten Vorhaben spiegelt auch in diesem Jahr die Vielfalt lokaler Aktivitäten wider.

UMFANGREICHE HILFE

So konnte sich unter anderem die DRK-Kita Rottorf mit der Spende neue Warnwesten anschaffen. Die Freiwillige Feuerwehr Roydorf erhielt einen Zuschuss für ein neues Mannschafts-Transportfahrzeug, während die Schule am Ilmer Barg, der Brahms-Freundeskreis Winsen (Luhe) e.V. und der Singzirkel Winsen (Luhe) von 1891 e.V. von der Hilfe für ein musikalisches Projekt profitierten. Um professionelles Auftreten müssen sich die KTG Lüneburger Heide, der TSV Radbruch und der MTV Borstel-Sangenstedt keine Sorgen mehr machen – die Vereine schafften durch die Unterstützung neue Sportbekleidung an.

JETZT PROFITIEREN

Egal ob Sport-, Kultur- oder Schulverein – jeder kann gefördert werden! Antrag auf www.stw-winsen.de/unternehmen/sponsoring ausfüllen, bei den Stadtwerken einreichen und Daumen drücken.
Nächster Vergabetermin: 1. April 2020!

Freuen sich über die Unterstützung der Stadtwerke: 15 gemeinnützige Organisationen profitieren von einem Zuschuss.





KOMM IN UNSER TEAM ... und gewinne von Anfang an!

Nach der erfolgreichen Premiere des Stadtwerke-Laufteams im vergangenen Jahr mit zahlreichen Top-Platzierungen heißt es auch beim Stadt- und Deichlauf am 1. Mai 2020: gemeinsam laufen, gemeinsam gewinnen!

Der Stadtwerke-Familienlauf war auch 2019 mit 358 Teilnehmern der beliebteste Wettbewerb. Insgesamt absolvierten 1053 Läuferinnen und Läufer die Eröffnung der Volkslaufserie im Landkreis Harburg – von den kleinen „Pillenflitzern“ bis zur Halbmarathon-Distanz. Übrigens: Beim Stadt- und Deichlauf 2019 löschte die „Wassertankstelle“ der Stadtwerke Winsen (Luhe) am Stöckter Deich den Durst der über 1000 Teilnehmer, und leistete so einen wichtigen Umweltschutzbeitrag: Erstmals wurden die Getränke in wiederverwendbaren Bechern ausgegeben.

STADT- UND DEICHLAUF 2020

Jetzt auf www.stw-winsen.de/laufteam für unsere Mannschaft anmelden, die Startgebühr für den 5km-Stadtwerke-Familienlauf voll erstattet bekommen und noch ein tolles Laufshirt absahnen ...

... zudem bieten wir noch für eine begrenzte Teilnehmerzahl ein exklusives Teamtraining mit dem Winsener Laufcoach Frank Plönnigs an! Also schnell bewerben, die letzten Plätze sind noch frei!



LuheStrom BienePlus

Der Ökostrom-Tarif zur Rettung von Biene & Co.



Ab sofort können Stromverbraucher automatisch Gutes für die Bienen tun – in Kooperation mit den Stadtwerken. Beim neuen Ökostrom-Tarif „LuheStrom BienePlus“ fließt ein monatlicher „Bienenbeitrag“ von 2,50 Euro in regionale Blühwiesenprojekte. Der Effekt nützt Mensch und Tier: Winsens Flächen blühen auf und ziehen Biene & Co. an!

Honiginsekten spielen eine wichtige Rolle als Bestäuber. Die Biene hat dabei eine Schlüsselfunktion, denn sie ist für mindestens 80 Prozent der Bestäubungen heimischer Blütenpflanzen verantwortlich. Doch das dritt wichtigste Nutztier des Menschen – gleich nach Schwein und Rind – ist vom Aussterben bedroht. Aufgrund von Krankheit, landwirtschaftlichem Pestizideinsatz und fehlenden Blühflächen kann die Biene ihre Aufgabe nicht mehr voll wahrnehmen. Die Folge: Das ökologische Gleichgewicht gerät aus dem Lot und unsere Zukunft in Gefahr.

Die Stadtwerke finden: Es ist dringend Zeit zu handeln – gemeinschaftlich und vor Ort. Mit „LuheStrom BienePlus“ bieten sie Kunden eine Lösung an, die – automatisch und ohne großen Einsatz – zur Rettung der Biene beiträgt. Ihr monatlicher Obolus fließt in einen Fonds, der für nachhaltige Bienenprojekte, wie z. B. die Anlage von Blühwiesen und Insektenhotels, genutzt wird. Dabei gilt: Je mehr Tarifnutzer, desto höher das Plus für die Bienen. Die Bienenretter werden jährlich über die Höhe der gemeinschaftlich angesparten Summe und ihrer Verwendung informiert.

„LuheStrom BienePlus“ ist Teil einer Gesamtstrategie zur Rettung der Honiginsekten. Die Stadtwerke leisten einen eigenen Beitrag, übernehmen Verantwortung und initiieren weitere Aktionen. Auf www.stadtwerke-winsen.de//privatkunden/strom/bieneplus wurde inzwischen eine Projektseite eingerichtet, die die Bienenfreunde informiert und Partner akquiriert. Mit dem

Anlegen einer Blühwiese an Brunnen 6 an der Fuhlentwiete nahe der Hanseschule wurde bereits im Juni eine erste Maßnahme ergriffen – in Kooperation mit Schülerinnen und Schülern der BBS Winsen. Die Suche nach regionalen Unterstützern läuft. Wer gemeinsam mit den Stadtwerken etwas für die Rettung der Biene tun möchte, ist herzlich in Winsens neue Bienen-Community eingeladen!



IHR PLUS

- Winsens Flächen blühen auf
- Sie tragen zum regionalen Erhalt von Biene & Co. bei
- Ihre persönliche Ökobilanz verbessert sich durch den Strombezug aus regenerativen Quellen
- Sie tragen zur Wiederherstellung des ökologischen Gleichgewichts bei
- Die Stadtwerke informieren Sie jährlich über gemeinschaftlich geförderte Projekte
- Unter www.stw-winsen.de/privatkunden/strom/bieneplus bieten wir Ihnen Tipps und Infos zu Projekten vor Ort



TÜV-GEPRÜFTER ÖKOSTROM – MIT REGIONALEM BEZUG

Der nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) geförderte Ökostrom-Anteil stammt zu 100 % aus dem Windpark Winsen-Scharmbeck. Der verbleibende Ökostrom-Anteil stammt aus regenerativen Quellen in Europa.



Bienenretter
verbrauchen
netter!

Jetzt Bienenretter werden!

Unter [www.stw-winsen.de/
privatkunden/strom/bieneplus](http://www.stw-winsen.de/privatkunden/strom/bieneplus)
informieren, wechseln und Bienen retten.



NACHHALTIG LEBEN

SO EINFACH GEHT'S!

Wir haben nur eine Welt – und auf diese sollten wir besser aufpassen. Doch wie können wir unseren Planeten schützen? Wir geben einfache Tipps, wie jeder nachhaltiger lebt und gleichzeitig auf nichts verzichten muss.



Richtig recyceln

Etwa 150 Millionen Tonnen Plastikmüll treibt in den Meeren und wird zerkleinert in Fischen und Meeresfrüchten vom Menschen aufgenommen. Um diese Müllschwemme zu begrenzen, sollte möglichst auf das Material verzichtet werden. Eine korrekte Mülltrennung sorgt zudem dafür, dass Plastik richtig recycelt wird.

Nachhaltig Reisen

Muss es im Urlaub immer Mallorca sein? Flugzeuge verbrauchen enorme Mengen an fossilen Brennstoffen, um den Zielort zu erreichen. Umweltfreundlicher wird die heimische Erkundungstour: Mit dem Bus oder per Bahn lassen sich viele Orte in Deutschland und Europa erreichen, egal ob man die Berge oder das Meer sucht.



Ab aufs Rad

Über 80 Prozent der Einkäufe werden mit dem Auto gemacht, die Abgase führen langfristig zu Erkrankungen der Atemwege und des Herzkreislauf-Systems. Die gesunde Alternative: Mithilfe des Fahrrads Bewegung in den Alltag bringen. Wer auf den Pkw angewiesen ist, sollte mit einem Großeinkauf die Besorgungen für einen längeren Zeitraum erledigen.

Öffentliche Verkehrsmittel nutzen

Je mehr Menschen öffentliche Verkehrsmittel nutzen, desto weniger Emissionen entfallen auf den einzelnen Reisenden. Das hat neben dem guten Gewissen für die Umwelt weitere Vorteile: Bahnfahrer umgehen den alltäglichen Stau sowie die Parkplatzsuche vor dem Büro und starten stressfrei in Tag. Unser Tipp: Mit dem neuen Angebot des Parkhauses am Bahnhof (siehe Rückseite) sparen Pendler bares Geld.



Fahrgemeinschaften bilden

Wer regelmäßig auf das eigene Auto verzichtet und den Arbeitsweg mit Kollegen zurücklegt, spart Kohlenstoffdioxid (CO₂) ein – einer der größten Beschleuniger der Klimaerwärmung. Je mehr Mitfahrer dabei sind, desto besser für die Umwelt und das eigene Portemonnaie, wenn die Tankrechnung geteilt wird.

Plastiktüte? Nein, danke!

Wie transportiert man Einkäufe möglichst umweltfreundlich? Jutebeutel und Körbe können über viele Jahre wiederverwendet werden. Plastiktüten hingegen landen nach der Nutzung in der Müllverbrennungsanlage. Papiertaschen sind zwar biologisch abbaubar, weisen in der Herstellung allerdings eine schlechtere Ökobilanz als die Plastikvariante auf.



Ins rechte Licht rücken

LED-Leuchtmittel sparen durch ihren geringen Energieverbrauch viel Geld: Im Vergleich mit Halogen-Birnen sind die Dioden auf zehn Jahre gerechnet pro Lampensockel rund 100 Euro günstiger. Die langlebigen Lichtspender können im Fachhandel und auf Wertstoffhöfen entsorgt werden.



Hereinspaziert zum Winterurlaub

Wer seinen Garten rücksichtsvoll auf den Winter vorbereitet, schafft einen wichtigen Rückzugsort für Tiere. Stauden, Sträucher und Blumenreste dienen als Vogelfutter, alte Blüten- und Pflanzenstängel sind ein Unterschlupf für Insekten und in aufgeschichtetem Laub fühlen sich Igel wohl.



Regional und saisonal einkaufen

Der Transport exotischer Obst- und Gemüsesorten nach Deutschland per Schiff oder Flugzeug schadet der Umwelt. Daher beim Kochen regionale und saisonale Lebensmittel wie Kürbisse, Möhren oder Rosenkohl nutzen, die keine Weltreise hinter sich haben. Auf Seite 20 stellen wir ein passendes Rezept vor.



Nur nicht ausrutschen

Streusalz belastet den Boden sowie das Grundwasser und führt zu Korrosionsschäden an Fahrzeugen. Zudem können beigemischtes Split und Granulat giftige Substanzen wie Arsen, Blei oder Quecksilber enthalten. Sand, Kies oder Sägespäne stellen eine umweltfreundliche Alternative dar.



Von der Natur empfohlen

„Wie reduzieren wir unseren ökologischen Fußabdruck?“ Auf diese Frage suchte die vierköpfige Familie Pinzler-Wessel ein Jahr lang Antworten. Ihre spannenden Erkenntnisse beim Versuch, CO₂-neutral zu leben, haben die Autoren Petra Pinzler und Günther Wessel in dem Buch „Vier fürs Klima“ festgehalten. Dank der umfangreichen Recherchen und der Umsetzung in ganz normalen Alltagssituationen erfährt der Leser, wie einfach der Klimaschutz auch ohne großen Verzicht sein kann.

ISBN: 978-3-426-27732-4 | 18,00 €



NACHHALTIGER RADIESCHEN-GRÜN-SALAT

HIER WIRD ALLES VERWERTET!

Ananas, Mango, Physalis & Co.: Viele Supermärkte bieten exotischen Leckereien an. Doch diese Lebensmittel haben oft einen langen Transport hinter sich. Eine klimafreundlichere Alternative ist der Griff zu regionalen Produkten. Mithilfe eines Saisonkalenders finden Sie schnell heraus, in welcher Jahreszeit lokale Obst- und Gemüsesorten geerntet und frisch verkauft werden. Dass nachhaltige Gerichte richtig lecker sind, beweisen diese beiden Rezepte – guten Appetit!



Anzahl
Für 4 Personen



Zubereitungszeit
ca. 15 Minuten

Dieser Salatteller in rot und grün schmeckt nicht nur richtig gut, sondern ist auch ein wahrer Hingucker. Das Besondere: Ein vollständiges Bund Radieschen, die im Oktober Saison haben, wird verarbeitet – inklusive der Blätter. Zusammen mit karamellisierten Kürbiskernen und Kürbiskernöl schmeckt das einfach köstlich!



1. Das Bund Radieschen waschen. Für den Salat die Blätter der Radieschen entfernen und beiseitelegen.
2. Die Radieschen je nach Größe vierteln oder sechsteln. Die Kürbiskerne ohne Zugabe von Fett in einer Bratpfanne kurz anrösten.
3. Mit dem Agavendicksaft beträufeln und unter Rühren karamellisieren lassen. Die Kerne abkühlen lassen.
4. Mit den Radieschenblättern, den Radieschen und Cranberries in eine Schale geben.
5. Für das Dressing das Kürbiskernöl mit dem Apfelessig und dem Senf verrühren und mit Meersalz sowie Pfeffer abschmecken. Zum Salat geben und alles gut vermischen.

- 600 g Radieschen mit Blättern
- 6 EL Kürbiskerne
- 2 EL Agavendicksaft
- 4 EL getrocknete Cranberrys
- 3 EL Kürbiskernöl
- 4 EL Apfelessig
- 2 TL grobkörniger Senf
- Meersalz
- Frisch gemahlener Pfeffer

Online noch mehr Leckereien finden

Diese Rezepte wurden von der Foodbloggerin Bianca Matthée zusammengestellt. Viele weitere Rezepte und nachhaltige Gerichte finden Sie auf www.elbcuisine.de.



BAU DIR DEIN EIGENES INSEKtenHOTEL!

Baumscheibe

Paketseil zum
AufhängenAkkuschrauber mit
verschiedenen Bohrspitzen

Insekten spielen eine wichtige Rolle für die Natur. Sie bestäuben die Pflanzen und sorgen so dafür, dass Blumen blühen und Bäume Früchte tragen. Leider wird ihr Lebensraum durch die Menschen bedroht. Wir verraten dir, wie du mit wenig Material ein tolles Insektenhotel baust und den kleinen Tierchen einen Rückzugsort für den Winter bietest.

1. DAS BRAUCHST DU FÜR DEIN INSEKtenHOTEL

Um einen Unterschlupf für die wichtigen Tiere zu bauen, benötigst du eine rund 20 Zentimeter dicke Baumscheibe und eine Bohrmaschine mit verschiedenen Aufsatzgrößen zwischen drei und sechs Millimeter Durchmesser sowie etwas Paketseil. Achte darauf, getrocknetes Laubholz wie Birke oder Eiche zu nehmen, das nicht mit Farbe oder Lack behandelt wurde.

2. JETZT WIRD GEBOHRT!

Als nächstes müssen die Löcher in das Holz, damit sich die Insekten bei den kalten Temperaturen einnisten können. Bohre dafür zusammen mit deinen Eltern mehrere Öffnungen in unterschiedlichen Größen in die Baumscheibe. Aber Achtung: Lasst genügend Platz zwischen den einzelnen Apartments und Hotel-Suiten. Wildbienen fühlen sich übrigens in Löchern mit einem Durchmesser von sechs Millimeter am wohlsten.

3. DER RICHTIGE PLATZ

Wie Menschen freuen sich auch die Tiere im Winter über wärmende Sonnenstrahlen. Suche daher einen vor Regen und Wind geschützten Standort im Garten, Carport oder Holzstapel mit Südrichtung aus und hänge oder stelle es dort auf – und schon hat dein Insektenhotel geöffnet.

Viele weitere Informationen findet ihr auch in der Anleitung des NABU unter:
www.nabu.de/umwelt-und-ressourcen/oekologisch-leben/mission-gruen/17063.html



Tierischer Buchtipp

Eine tolle Mischung aus farbenfrohen Illustrationen und vielen Informationen rund um die Lebenswelt der Bienen bietet das Kinderbuch „Kleine Biene Hermine, wo bist du zu Haus?“ von Andrea Reitmeyer. Das friedliche Leben der Titelheldin mit der roten Schleife am Fühler wird plötzlich gestört, als schwere Maschinen den heimischen Wald zerstören. Hermine muss sich ein neues Zuhause suchen und begibt sich auf eine aufregende und abenteuerliche Reise.

Ab drei Jahren. ISBN: 978-3-8337-3815-9 | 13,00 €



DIE PAPIER-PROFIS



BAUSCH PAPIER

Wer durch Winsens Gewerbegebiet „Osterwiesen“ fährt, kann das große Werksgelände der Andreas Th. Bausch GmbH & Co. KG nicht übersehen. Mit dem Fokus auf der Verarbeitung von Spezial- und Verpackungspapieren werden auf einer Fläche von circa 4.500 Quadratmeter unzählige Papiervariationen und Spezialmaterialien geschnitten, umgerollt, bedruckt und verpackt. Mit intelligenten Lösungen zur Vermeidung von Plastik und nachhaltigen Produkten bietet der Kunde der Stadtwerke Winsen (Luhe) vielfältige Möglichkeiten, die Umwelt zu schützen.

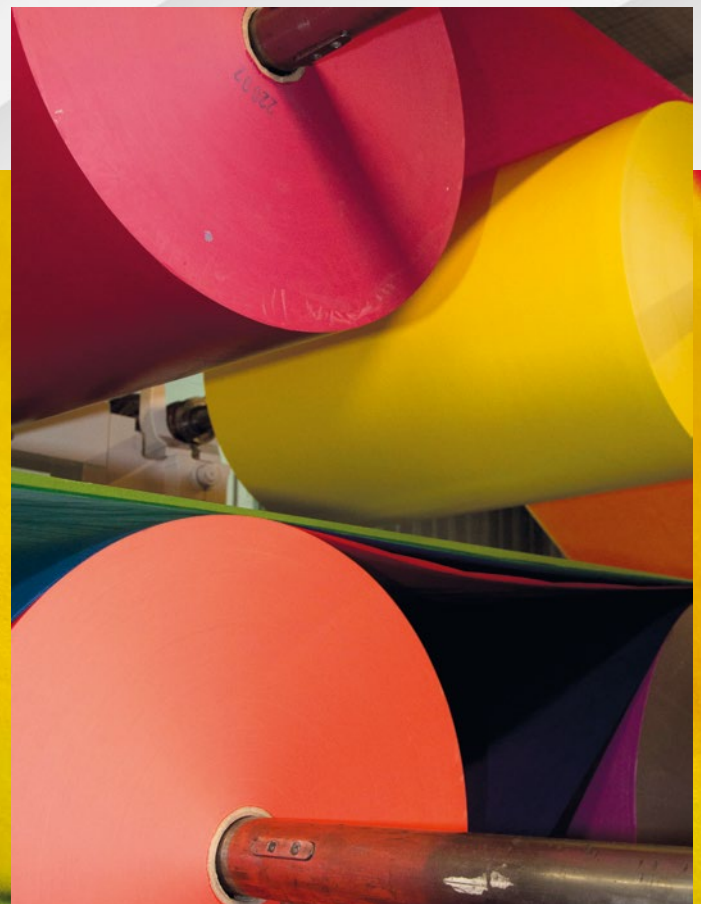
Rund 3.500 Tonnen Papier werden pro Jahr von der Kreisstadt aus nach ganz Europa geliefert. Empfänger sind oftmals Großhändler, die wiederum den Einzelhandel bedienen. Die Papier-Profis können dabei auf zwei Standbeine blicken, neben Bausch Papier entstand 2004 nach einer Teilübernahme die auf grafische Papierindustrie spezialisierte Bausch Convert. Zudem stehen die sogenannten Foodpapiere im Fokus: Von antibakteriellen Papierverpackungen, die dafür sorgen, dass Lebensmittel länger frisch bleiben und so der Verschwendung entgegenwirken, bis hin zu Kochpergament wird eine große Auswahl geboten.



Dass das Thema Papier der Familie in den Genen liegt, zeigen die Geschichte und die enge Zusammenarbeit der heutigen Geschäftsführer. 1968 legte Andreas Theodor Bausch, dessen Vorfahren in Mecklenburg-Vorpommern eine Papierfabrik betrieben, den Grundstein für den Erfolg. Die drei Söhne des Gründers teilen sich heute die Aufgaben: Während Christoph und Stephan Bausch als geschäftsführende Gesellschafter Bausch Papier leiten, zeichnet sich Alexander Bausch für Bausch Convert verantwortlich.



Eine bedeutende Komponente nehmen die Mitarbeiter ein: „Insbesondere der Faktor Mensch spielt für uns eine große Rolle“, sagt Christoph Bausch. Mit 47 Angestellten aus über zehn Nationen wird vorgelebt, wie Integration optimal gelingt.



Zudem beweist der Familienbetrieb ein feines Gespür für aktuelle Trends. Auf die hohe Nachfrage nach umweltfreundlichen Alternativen zu Plastikprodukten ist Bausch Papier mit einer Vielzahl an ökologisch verträglichen Papierarten bestens vorbereitet. Mit der Einführung von Graspapier wurde das Spektrum nochmals erweitert: Das Produkt besteht zu einem Großteil aus Rasen von heimischen Ausgleichsflächen und ist kompostierbar.

20 JAHRE



20 JAHRE DIE INSEL



... EIN GRUND ZU FEIERN!

Wie die Zeit vergeht ... Am 5. September 1999 öffnete das Freizeitbad „Die Insel“ nach gut einjähriger Bauzeit seine Türen und begrüßt seitdem weit über 250.000 Menschen pro Jahr.

Kein Wunder, immerhin bietet das beliebte Ausflugsziel Spaß und Entspannung für jedes Alter. Während die Kleinsten beim Babyschwimmen das kühle Nass für sich entdecken, toben die älteren Geschwister im sicheren Nicht-Schwimmer- und dem Erlebnisbecken oder nehmen in der 66 Meter langen XXL-Rutsche Fahrt auf. Ruhiger geht es im ganzjährig beheizten Außenbecken, der umfangreichen Saunalandschaft und dem gemütlichen Outdoor-Bereich mit Strandkörben zu – hier kann man perfekt vom Alltag abschalten. Wem nach Bewegung zumute ist, zieht im Sportbecken seine Bahnen oder powert sich bei der Aqua-Fitness aus. Leckere Stärkungen für jeden Geschmack runden nach den ausgiebigen Schwimm-Sessions den perfekten Tag ab. Also: Auf die nächsten 20 Jahre!



PURE ERFRISCHUNG



BAHN UM BAHN

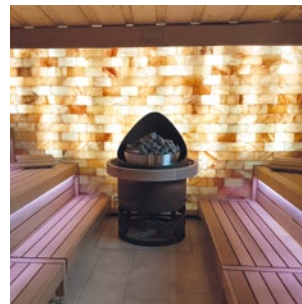
... schwimmen Uwe Scheuer und Rolf Hanßen jeden Sonntag – und das seit mittlerweile 32 Jahren!

Aus einer Bierlaune heraus nahmen sich die beiden Winsener in der Silvesternacht 1987 vor, mehr Sport zu treiben. Während Scheuer (Jahrgang 1936) und Hanßen (Jahrgang 1937) zunächst das Kreis-Hallenbad besuchten, waren sie am 5.9.1999 die ersten Gäste der „Insel“ und blieben dem Freizeitbad bis heute treu.

Statistik-Fan Scheuer führt seit Beginn der wöchentlichen Einheiten Buch: Rund 60 Mal durchquert er jeden Sonntag das 25-Meter-Becken, pro Jahr kommen so bei gelegentlichen Pausen rund 80 Kilometer im Wasser zusammen. Insgesamt steht Scheuer bei über 2.000 Kilometer – eine Strecke von Winsen



bis nach Porto. Dabei profitieren die beiden Freunde aus dem Hanseviertel von den vielen positiven Effekten der Sportart: Schwimmen trainiert sämtliche Muskeln, stärkt das Immunsystem, verbrennt viele Kalorien und senkt den Blutdruck – da haben sich Scheuer und Hanßen ihr Alsterwasser redlich verdient, wenn sie aus dem Becken steigen.



MITARBEITER DER ERSTEN STUNDE

Mathias Möser kennt die „Insel“ so gut wie kein Zweiter: Seit der Eröffnung des Freizeitbads im September 1999 kümmert sich der Fachangestellte im Bäderbetrieb um alle Aufgaben, die im täglichen Geschäft anfallen.

Von Wartungsarbeiten über die Betreuung der Kursangebote bis hin zu den Saunaaufgüssen – dieser abwechslungsreiche Arbeitsalltag gefällt dem im Stadtteil Borstel wohnenden Möser besonders gut. Auch sein Faible für den technischen Bereich kann er regelmäßig unter Beweis stellen, ein wahrer Traumjob für den Winsener: „Mittlerweile bin ich dort angekommen, wo ich gerne hinwollte.“ Besonders die familiäre Atmosphäre in der „Insel“, der persönliche Kontakt zwischen Kunden und Mitarbeitern sowie die Arbeitsatmosphäre innerhalb der Stadtwerke Winsen (Luhe) schätzt Möser. „Ich wünsche der ‚Insel‘ für die nächsten 20 Jahre, dass die Angebote mit Augenmaß erweitert werden und sich unsere Gäste noch lange an unserem schönen Freizeitbad erfreuen können.“





Frau Waltraut Heus von der DMSG-Beratungsstelle Winsen und Hans Georg Preuß, Geschäftsführer der Stadtwerke

FÜR DEN GUTEN ZWECK

... frisch am Start.

Sport machen, Spaß haben, Gutes tun – das ist das Motto des „Run for Help“. Bereits seit 1997 wird die Benefizveranstaltung zugunsten der Kontaktgruppe der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft (DMSG) in Winsen und der Beratungsstelle der Kreisstadt ausgerichtet. Erstmals starteten die Sportler in diesem Jahr auch im Freizeitbad „Die Insel“ für den guten Zweck. In zwei 30-minütigen Sessions erweiterte Schwimmen das Eventangebot der vielfältigen Disziplinen, die von verschiedenen Laufdistanzen bis zum Einradfahren reichen. 690 Sportler stellten sich in den Kategorien bis 13 Jahre, ab 15 Jahre, Erwachsene und Schnellschwimmer der Herausforderung im Sportbecken. Insgesamt kam ein Spendenerlös von rund 8.000 Euro zusammen.

SPORT, SPASS UND DISCO RÜCKBLICK ZUM JUBILÄUM

Am 7. und 8. September stand „Die Insel“ Kopf: Im Rahmen der Geburtstagsparty feierten die Stadtwerke Winsen (Luhe) mit vielen großen und kleinen Gästen das 20-jährige Jubiläum des Freizeitbads. Die Besucher durften sich an beiden Tagen über tolle Aktionen und ein vielfältiges Rahmenprogramm freuen: Mit Wasserball, Stand Up Paddling, Wetttrutschen, Flossenschwimmen, Aqua Fit, „Totenkopf-Schwimmen“ und vielem mehr wurde Action im Wasser geboten. Bei angesagten Hits kam auch zu der vom Jugendzentrum EGON's organisierten Disco richtig Party-Stimmung auf. Abgerundet wurde das Programm mit Kinderschminken, Trampolinspringen und einem Piratentag mit lustigen Spielen und einer Schatzsuche.



DAS SAGEN UNSERE BESUCHER:

„Der Saunabereich bietet alles, was man braucht.“

„Ich komme mit meinem Sohnemann regelmäßig nach der Schule hierher und wir haben immer Spaß.“

„Die Insel eignet sich prima zum Spielen, Toben und Schwimmen!“

„Der Innenbereich ist sauber, schön und übersichtlich für Familien mit kleinen Kindern.“

„Die Rutsche mit Ampelsystem ist super!“

„Eine tolle Rutsche und ein Außenbecken mit Stromschnellen sorgen für Spaß.“

„Der Saunabereich ist klein, aber fein mit einem gepflegt angelegten Außenbereich. Zudem werden stündlich gute Aufgüsse mit einem Aufgussplan angeboten – sehr zu empfehlen!“

„So nette und aufmerksame Bademeister sind mir in den großen Spaßbädern nie begegnet.“

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Wie gefällt Ihnen das Baden in der „Insel“? Haben Sie Verbesserungsvorschläge für unsere Saunalandschaft? Oder vermissen Sie etwas in unserem Außenbereich? Sagen Sie uns, was Ihnen gefällt – oder in welchen Bereichen wir noch besser werden können.

Wir freuen uns auf Lob, Kritik und Ideen per E-Mail: marketing@stw-winsen.de

WIR SIND STW-KUNDEN, WEIL ...



Stefan und Doris Johannsen,
auf ihrem Straußenhof in Winsen-Bahlburg.

... wir den guten Service schätzen. Die Stadtwerke sind Teil von Winsen und hier stimmt ganz einfach das Rund-um-Paket.



Christian und Svenja Jensen mit Frieda aus Ashausen

... wir hier immer einen direkten Ansprechpartner haben. Die Stadtwerke engagieren sich mit tollen Projekten und Veranstaltungen für Winsen und die Region – das finden wir gut.



... wir die kurzen Wege und die Betreuung vor Ort super finden. Die Mitarbeiter sprechen unsere Sprache und sind – wie wir – in der Region zuhause. Das verbindet eben!

Holger und Kevin Vick aus Scharmbeck und Winsen (Luhe)

3 MONATE PARKEN

2 MONATE ZAHLEN

Sichern Sie sich Ihren Dauerparkplatz!

DAUERPARKEN

IMMER SICHER. IMMER
TROCKEN. IMMER FREI.

Limitiertes Angebot!

60 € statt 90 € für 3 Monate

Jetzt buchen per Mail: special-nord@apcoa.de*

Mehr Informationen unter www.apcoa.de/parken/winsen-luhe/am-bahnhof



*Gültig vom 01.11. 2019 bis 31.12.2019. Nur für Neukunden.